

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**

Druckdatum : 12.07.2019

Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 1 von 22

Versionsnummer 39

DE DE 0000000004

1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

80-20 1L Additive Mat

AZ10-0280 010A

53228895

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

R-M Autoreparaturlacke

Dechenstrasse 13

44147 Dortmund

Deutschland

E-Mail-Adresse:

Product-Safety-Coatings@basf.com

1.4. Notrufnummer

+49 (0) 231/880853-0

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

- Flam. Liq. 3, H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- Skin Corr./Irrit. 2, H315 Verursacht Hautreizungen.
- Eye Dam./Irrit. 2, H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- Skin Sens. 1A, H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- STOT SE 3, H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- STOT RE 2, H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aquatic Chronic 3, H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. KennzeichnungselementeGemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 2 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
2

Gefahrenpiktogramm:

Signalwort:
Achtung

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Sicherheitshinweise (Lagerung):

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Dibutylzinndilaurat
n-Butylacetat
Xylol (Isomerengemisch)
Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidinyloxy)-sebacat
Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat
Polyaminoamidsalz

2.3. Sonstige Gefahren

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 3 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
3

gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Zelluloseester, Polyesterharz, organisches Lösemittel

Gefährliche Inhaltsstoffe
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Registrierungsnr. | INDEX-Nr. |
|---|-----------|-----------------------|--------------|
| Gew. % | | | |
| Klasse, Kategorie, Gefahrenhinweis | | | |
| n-Butylacetat | | | |
| 123-86-4 | 204-658-1 | 01-2119485493-29-XXXX | 607-025-00-1 |
| 30,0 - < 50,0 | | | |
| Flam. Liq. 3, H226 | | | |
| STOT SE 3, H336 | | | |
| Xylol (Isomerengemisch) | | | |
| 1330-20-7 | 215-535-7 | 01-2119488216-32-XXXX | 601-022-00-9 |
| 10,0 - < 12,5 | | | |
| Flam. Liq. 3, H226 | | | |
| Acute Tox. 4, H312 | | | |
| Acute Tox. 4, H332 | | | |
| Skin Corr./Irrit. 2, H315 | | | |
| Eye Dam./Irrit. 2, H319 | | | |
| STOT SE 3, H335 | | | |
| STOT RE 2, H373 | | | |
| Asp. Tox. 1, H304 | | | |
| Aquatic Chronic 3, H412 | | | |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | | | |
| 108-65-6 | 203-603-9 | 01-2119475791-29-XXXX | 607-195-00-7 |
| 3,0 - < 5,0 | | | |
| Flam. Liq. 3, H226 | | | |
| STOT SE 3, H336 | | | |

Methylisobutylketon

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 4 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004

4

108-10-1 203-550-1 01-2119473980-30-XXXX 606-004-00-4
2,0 - < 2,5
Flam. Liq. 2, H225
Acute Tox. 4, H332
Eye Dam./Irrit. 2, H319
STOT SE 3, H335

Ethylbenzol

100-41-4 202-849-4 01-2119489370-35-XXXX 601-023-00-4
2,0 - < 2,5
Flam. Liq. 2, H225
Acute Tox. 4, H332
STOT RE 2, H373
Asp. Tox. 1, H304
Aquatic Chronic 3, H412

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidinyloxy)-sebacat

41556-26-7 255-437-1 01-2119491304-40-XXXX
1,0 - < 2,0
Skin Sens. 1A, H317
Aquatic Acute 1, H400
Aquatic Chronic 1, H410

Polyaminoamidsalz

162627-17-0 605-296-0 01-2119970640-38-XXXX
0,5 - < 1,0
Skin Sens. 1, H317

Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat

82919-37-7 280-060-4 01-2119491304-40-XXXX
0,5 - < 1,0
Skin Sens. 1A, H317
Aquatic Acute 1, H400
Aquatic Chronic 1, H410

Dibutylzinn-dilaurat

77-58-7 201-039-8 01-2119496068-27-XXXX
0,2 - < 0,3
Skin Corr./Irrit. 1C, H314
Eye Dam./Irrit. 1, H318
Skin Sens. 1, H317
Muta. 2, H341
Repr. 1B, H360FD
STOT SE 1, H370
STOT RE 1, H372
Aquatic Acute 1, H400
Aquatic Chronic 1, H410

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschrieben Einstufungen ist

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**

Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 5 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
5

der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

In allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichungen über den Mund.

Nach Einatmen

Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Warm und ruhig lagern. Ist die Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen. Arzt rufen! Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen.

Nach Hautkontakt

Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Verschmutzte Hautpartien gründlich mit Wasser und Seife oder geeignetem Hautreinigungsmittel reinigen. Keine Verdünnungen bzw. Lösemittel verwenden.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser oder einer speziellen Augenspüllösung spülen. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten vorhanden.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser). Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 6 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
6

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise
Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes kühlen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmitteln säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**

Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 7 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
7

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dämpfe in der Luft und ein Überschreiten der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

Schleifstäube nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Von jeglicher Zünd- und Hitzequelle sowie offenem Feuer fernhalten.
Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen und Behälter erden. Das Tragen antistatischer Kleidung inklusive Schuhwerk wird empfohlen.

Wenn sich Personen, unabhängig, ob sie selbst spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Unter solchen Bedingungen sollte Atemschutz getragen werden, bis die Lösemittel-Dampfkonzentration unter den Luftgrenzwert gefallen ist.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

Behälter trocken und dicht verschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig und gegenüber den Lagermaterialien undurchlässig sein.

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter sind keine Druckbehälter; nicht mit Druck leeren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 8 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
8Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung an einem trocknen, gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten.

Lagertemperatur: 5 - 35 °C

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (3) Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Detaillierte Informationen können den technischen Merkblättern entnommen werden.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte**

| CAS-Nr. | Grenzwerte | |
|--------------------------------------|-------------|-------|
| | ml/m3 (ppm) | mg/m3 |
| Ethylbenzol | | |
| 100-41-4 AGW | 20 | 88 |
| Methylisobutylketon | | |
| 108-10-1 AGW | 20 | 83 |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | | |
| 108-65-6 AGW | 50 | 270 |
| n-Butylacetat | | |
| 123-86-4 AGW | 62 | 300 |
| Xylol (Isomerengemisch) | | |
| 1330-20-7 AGW | 100 | 440 |

TRGS 430 "Isocyanate - Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen"Polyisocyanate : entfällt
EBW der Polyisocyanate : entfälltKomponenten mit DNEL

77-58-7: Dibutylzinn-dilaurat

Anwendungsbereich: Arbeiter (Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 0,02 mg/m3

Anwendungsbereich: Arbeiter (dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 0,42 mg/kg bw/d

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 9 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
9

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,08 mg/kg bw/d

100-41-4: Ethylbenzol

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 77 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 293
mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 180 mg/kg bw/d

108-10-1: Methylisobutylketon

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte: 83
mg/cm²

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 83 mg/cm²

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 208
mg/cm²

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 208 mg/cm²

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 11,8 mg/kg bw/d

108-65-6: 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 275 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 550
mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 10 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
10

Effekte: 153,5 mg/kg bw/d

123-86-4: n-Butylacetat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte: 480 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 48 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische und lokale Effekte: 960 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 7 mg/kg bw/d

1330-20-7: Xylol (Isomerengemisch)

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische und lokale Effekte: 77 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische und lokale Effekte: 289 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 180 mg/kg bw/d

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 174 mg/m³

41556-26-7: Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidinyl)-sebacat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 2,35 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte: 2,35 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 2,5 mg/kg bw/d

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 11 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
11

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,5 mg/kg bw/d

82919-37-7: Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat
Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,35 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,35 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,5 mg/kg bw/d

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 2,5 mg/kg bw/d

Komponenten mit PNEC

77-58-7: Dibutylzinndilaurat
Boden: 0,0407 mg/kg
Wasser: 0,000463 mg/l

100-41-4: Ethylbenzol
Boden: 2,68 mg/kg
Wasser: 0,1 mg/l

108-10-1: Methylisobutylketon
Boden: 1,3 mg/kg
Wasser: 0,6 mg/l

108-65-6: 2-Methoxy-1-methylethylacetat
Boden: 0,29 mg/kg
Wasser: 0,635 mg/l

123-86-4: n-Butylacetat
Boden: 0,0903 mg/kg
Wasser: 0,18 mg/l

1330-20-7: Xylol (Isomerengemisch)
Boden: 2,31 mg/kg
Wasser: 0,327 mg/l

41556-26-7: Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny)-sebacat
Wasser: 0,0022 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 12 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
1282919-37-7: Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat
Wasser: 0,0022 mg/l**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder technische Raumlüftung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Arbeitsplatzkonzentration unter den arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten zu halten, muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche SchutzausrüstungAtemschutz

Werden arbeitsplatzbezogene Grenzwerte überschritten, muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Trockenschleifen, autogenes Schneiden und/oder Schweißen des ausgehärteten Lackfilms kann zu Staub- und/oder gefährlicher Rauchbildung führen. Wenn möglich sollte nass geschliffen werden. Wenn eine Exposition trotz Einrichtung einer lokalen Absaugung nicht vermieden werden kann, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bei Kontakt mit Aerosolen Atemschutz Halbmaske ALP2 verwenden.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignet ist ein nach EN ISO 374-1 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh:
z.B. Nitril-Handschuhe

Materialstärke: = 0,7 mm

Bezüglich der Angaben zur Durchdringungszeit wenden Sie sich bitte an den Handschuhhersteller.

Die Angaben basieren auf Informationen von Handschuhherstellern, Rohstoffherstellern oder Literaturangaben zu den im Produkt enthaltenen Inhaltsstoffen.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden.

Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen.

Die Handschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**

Druckdatum : 12.07.2019

Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 13 von 22

Versionsnummer 39

DE DE 0000000004

13

sofort ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen.

Zusätzliche Hinweise: siehe "Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)

Augenschutz

Bei Gefahr von Augenkontakt erforderlich.

Körperschutz

Antistatische und flammhemmende Schutzkleidung aus Naturfaser und/oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7 und 12

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form : flüssig

Farbe : weiss

Geruch : arttypisch

pH-Wert : n.a.

Siedetemperatur/ Siedebereich: k.D.v.

Schmelzpunkt/ Schmelzbereich : k.D.v.

Flammpunkt : >+23 °C ISO 3679

Zündtemperatur : > 200 °C
Lösemittel

Explosionsgrenzen, untere : > 35 g/m³
obere : k.D.v.

Dampfdruck : k.D.v.

Dichte : 0,983 g/cm³ bei 20°C

Löslichkeit : nicht wassermischbar

Viskosität : 418,6 mm²/s

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 14 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
14**9.2. Sonstige Angaben**

Auslaufzeit : >061/6 s bei 20°C ISO 2431

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet. Weitere Informationen siehe Abschnitt 2 und 3.

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie zur Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel,

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**

Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 15 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
15

Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

Wiederholtes oder anhaltendes Einatmen von Lösemittelkonzentrationen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zur Entwicklung langanhaltender Störungen des zentralen Nervensystems, wie chronischer toxischer Enzephalopathie, einschließlich Verhaltensveränderungen und Gedächtnisstörungen, führen. Lösemittel können durch Hautresorption einige der oben genannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und kann zu nichtallergischer Kontaktdermatitis und/oder Hautresorption führen.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Zu diesem Produkt liegen keine Testergebnisse vor.

Produkt nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 16 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
16

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitt 2 und 3.

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit der unter Abschnitt 3 genannten umweltgefährdenden Bestandteile:

| CAS-Nr. | Testmethode | biologische Abbaubarkeit(%) |
|--------------------------------|-------------|-----------------------------|
| Xylol (Isomerengemisch) | | |
| 1330-20-7 | OECD 301 A | leicht abbaubar |
| Ethylbenzol | | |
| 100-41-4 | OECD 301 A | leicht abbaubar |
| Dibutylzinndilaurat | | |
| 77-58-7 | OECD 301 B | 20 |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

k.D.v.

12.4. Mobilität im Boden

k.D.v.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 17 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
17**Europäisches Abfallverzeichnis**Entscheidung 2014/955/EU der Kommission vom 18.Dezember 2014**08 01 11***

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) und Entfernung von Farben und Lacken;
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Mit einem Sternchen (*) versehene Abfälle sind als gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle zu betrachten.

Ungereinigte Verpackung

Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**Landtransport (ADR/RID):
1263Seetransport (IMDG):
1263Lufttransport (IATA/ICAO):
1263Binnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**Landtransport (ADR/RID):
FARBESeetransport (IMDG):
PAINTLufttransport (IATA/ICAO):
PAINTBinnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 18 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
18**14.3. Transportgefahrenklassen**Landtransport (ADR/RID):

3

Seetransport (IMDG):

3

Lufttransport (IATA/ICAO):

3

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

14.4. VerpackungsgruppeLandtransport (ADR/RID):

III

Seetransport (IMDG):

III

Lufttransport (IATA/ICAO):

III

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

14.5. UmweltgefahrenLandtransport (ADR/RID):

keine

Seetransport (IMDG):

keine

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den VerwenderLandtransport (ADR/RID):

Tunnelcode: D/E

Gefahrennummer 30

KEIN GUT DER KLASSE 3 in Verpackungen < 450 l

Seetransport (IMDG):

EMS-Nr.: F-E, S-E

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 19 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
19**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht bewertet

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das
Gemisch****Angaben zur VOC-Richtlinie 2010/75/EU** (bezogen auf die Lieferform des Produktes)Flüchtige organische Lösemittel: 69 %
VOC : 69 %
VOC-Wert : 686 g/l
Flüchtige CMR-Stoffe : entfällt**Angaben zur DecoPaint Richtlinie 2004/42/EG**Unterkategorie gemäß Anhang IIB : e
Grenzwert für den VOC-Höchstgehalt
gemäß Anhang IIB : 840 g/l
VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produktes,
ISO 11890-2 : 750 g/l**Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse: 2 (AwSV (Deutschland) vom 01.08.2017)TA-Luft 2002

5.2.5: Organische Gase, allgemeine Regelung 69 %

Störfallverordnung (Deutschland)P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie 2 oder 3, nicht
erfasst unter P5a und P5bBerufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln

Folgende Vorschriften sind zu beachten:

"Betreiben von Arbeitsmitteln" (DGUV Regel 100-500)
Merkblatt "Lösemittel (M 017)"
TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"
DIN EN 1127-1 "Explosionsfähige Atmosphären - Explosionsschutz"
"Benutzung von Schutzkleidung" (DGUV Regel 112/189)
"Benutzung von Atemschutzgeräten" (DGUV Regel 112-190)
"Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz" (DGUV Regel 112-192)
"Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)
Merkblatt "Hand- und Hautschutz (A 023)"

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**

Druckdatum : 12.07.2019

Überarbeitet am : 11.07.2019

Seite 20 von 22

Versionsnummer 39

DE DE 0000000004

20

Mutterschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz
Beschäftigungsbeschränkungen beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung nicht benötigt

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Nur für den berufsmäßigen Verwender.

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, in der durch Verordnung (EU) 2015/830 geänderten Fassung.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von der Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung entsprechend der Gefahrstoffverordnung.

Gefahrenhinweise der unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten Inhaltsstoffe

Acute Tox.

Akute Toxizität

Aquatic Acute

Gewässergefährdend - akut

Aquatic Chronic

Gewässergefährdend - chronisch

Asp. Tox.

Aspirationsgefahr

Eye Dam./Irrit.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Flam. Liq.

Entzündbare Flüssigkeiten

Muta.

Keimzellmutagenität

Repr.

Reproduktionstoxizität

STOT RE

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT SE

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Skin Corr./Irrit.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens.

Sensibilisierung der Haut

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 21 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
21

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335

Kann die Atemwege reizen.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H341

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H360FD

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H370

Schädigt die Organe.

H372

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H373

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400

Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Bei Mehrkomponentensystemen Sicherheitsdatenblätter aller Komponenten beachten.

Erläuterung der Abkürzungen:

k.D.v. keine Daten vorhanden**n.a.** nicht anwendbar**DNEL** Derived no-effect level**PNEC** Predicted no-effect concentration**AGW** Arbeitsplatzgrenzwert gemäß TRGS 900, Stand 1/2006**MAK** Maximale Arbeitsplatzkonzentration

(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **80-20 1L Additive Mat**Produktnr. : **AZ10-0280 010A**
Druckdatum : 12.07.2019
Überarbeitet am : 11.07.2019Seite 22 von 22
Versionsnummer 39
DE DE 0000000004
22**MAKCL** Maximale Arbeitsplatzkonzentration Spitzenbegrenzung**AGWAK** Akzeptanzkonzentration (Risiko 4:10000) TRGS 910 DE**AGWTO** Toleranzkonzentration (Risiko 4:1000) TRGS 910 DE**TRK*** Technische Richtkonzentration
(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)**KW-Gemische Gruppe I bis V***

MAK (aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.